

## Friedrich Hendel †.

Nachruf von Dr. E. Lindner, Stuttgart.

(Mit Bildnis.)

Am 26. Juni 1936 starb in Wien Dr. Friedrich Hendel, viel zu früh für seine Gattin, seine Freunde, seine Wissenschaft. Ein schweres Herzleiden hatte seit zwei Jahren an seiner Ge-



sundheit gezehrt und nach einem Jahre schwersten Kampfes gegen ein unerbittliches Schicksal, hat der Tod gesiegt und ihn auch den vielen, entrissen, die ihm neben seiner getreuen, geliebten Lebensgefährtin nahestehen durften, seinen Freunden auf dem ganzen Erdball, denen er selbstlos so vieles gegeben und denen

er so vieles gewesen ist. Die Dipterologie beklagt mit seinem Hinscheiden den größten Verlust, der sie hätte treffen können.

Friedrich Georg Hendel wurde am 14. Dezember 1874 in Wien geboren. Seine Familie stammte aus dem Egerlande, wo seine Vorfahren Weber waren. In Wien wurde Hendel nach dem Besuch der Volksschule und des Untergymnasiums Hauptschullehrer. Als junger Lehrer lebte er in seiner Aufgabe aus der Natur zu holen und Naturwissen weiterzugeben. Er sammelte, präparierte Vögel und Säugetiere, hielt Vorträge und veranstaltete Exkursionen. Besonders reizte ihn damals das Studium der Fledermäuse. 1909 wurde Hendel als Lehrer der Naturwissenschaften Professor an der Lehrerinnen-Bildungsanstalt Wien-Döbling. Später erfolgte seine Ernennung zum Hauptschuldirektor. Seit 1920 hatte er lebhaften Anteil an der Schulreform in Wien, deren psychologische Grundlagen ihn besonders interessierten. 1924 schied er aus dem Schuldienst; er blieb aber geschätztes Mitglied der Prüfungskommission für Lehrer.

Im Ruhestand baute Hendel einen gewaltigen Wissensstoff zu einem Gebäude auf, in dem keiner der Lebenden so zuhause war wie er. Er wählte eines der schwierigsten Gebiete der Riesenordnung der Dipteren zu seinem Spezialgebiete, die *Acalyptraten Musciden* und seine zahlreichen Arbeiten auf diesem Gebiete zeugen nicht nur von einem fabelhaften Fleiß, sondern auch von einem sicheren Erfassen und Erfühlen, wie von einem ungewöhnlichen Maß von Kenntnissen. Er war nicht ein Spezialist, der seine Aufgabe darin sieht, möglichst viele neue Arten und Formen  $\pm$  unbegründeterweise in die Welt zu setzen; wichtiger war ihm vielmehr die großen Zusammenhänge aufzudecken und in übersichtlicher Form zusammenfassend darzustellen.

So hat er uns eine Reihe wertvoller Arbeiten hinterlassen, mit welchen er sich ein unvergängliches Denkmal als Naturforscher wie als Künstler errichtet hat. Es sei nur auf seine Monographien in den in Belgien erscheinenden „Genera Insectorum“ hingewiesen, wo er der Schönheit der tropischen Tierwelt in prachtvollen, farbigen Tafeln mit eigener Hand Gestalt gab.

Daß Hendel Dipterologe wurde, ist auf seine Bekanntschaft mit Mik zurückzuführen, der rechtzeitig die in ihm schlummernden Keime zu wecken verstand, — wohl auch, daß er rastlos am Ausbau der Grundlagen seiner wissenschaftlichen Bildung arbeitete, noch in reifen Mannesjahren das akademische Studium nachholte und

sich den Doktorgrad erwarb. Als glückliches Moment kam Hendel bei all seinen Bemühungen die klassische Wiener dipterologische Schule, als deren Letzten wir ihn selbst nun bezeichnen müssen, zugute.

Natürlich erschöpfte sich Hendels Forscherarbeit nicht in der im allgemeinen zu Unrecht verachteten Systematik; es war für ihn selbstverständlich, immer das Ökologische weitgehendst zu berücksichtigen. Wäre das nicht der Fall gewesen, so wäre eine Arbeit von dem Ausmaß und der Gründlichkeit, wie sie in seinen großen Werken über die „Minierfliegen“ und über die „Blattminen Europas“ vorliegen, undenkbar gewesen. An der „Monographie der *Agromyziden*“, die im Rahmen des vom Verfasser dieses Nachrufs herausgegebenen Werkes über die paläarktischen Fliegen erschienen ist, konnte der Verstorbene noch kurz vor seinem Tode letzte Hand anlegen. In den vorausgegangenen Jahren waren die Monographien der „*Trypetiden*“ und der „*Pyrgotiden*“ zustande gekommen. Das Programm war noch lange nicht erfüllt! —

Er hätte gerne noch mehr gegeben, er, der ein kenntnisreicher Naturforscher, ein kritischer Geist war, dem einmal als richtig Erkanntes unumstößlich war, der aber auch ein warmherziger Mensch war, der lebhaften Anteil an dem persönlichen Schicksal seiner Freunde nahm, dessen „goldenes Wiener Herz“ oft aus seinen Briefen leuchtete, er, der nicht selten verriet, wie glücklich, verehrungsvoll und besorgt er an seiner Lebensgefährtin — Frau Elsa Hendel, geb. Tiller — hing, die mit innigem Verständnis das geistige Schaffen seiner begabten künstlerischen Persönlichkeit zu voller Entfaltung gedeihen ließ.

Das Bild wäre unvollständig, würde nicht erwähnt, daß Hendel musikalisch war, daß er ein guter Sänger war und daß er die Kenntnis des Gesanges der Vögel ebenso als Bestandteil der allgemeinen Bildung voraussetzte, wie als Schlüssel zum Erfassen und Erleben der großen uns überall umgebenden und beherrschenden Natur, die er am liebsten in der Großartigkeit seiner geliebten österreichischen Alpen auf sich wirken ließ. Dort konnte seine Frau auch tätigen Anteil an seinem Forscherleben nehmen, Entdeckerfreuden mitgenießen, deren Früchte in der Dedikation einer Reihe von Dipteren zu ihren Ehren gekennzeichnet wurden.

Hendels Name und Werk werden leben, solange es eine Kulturwelt geben wird. Wir beugen uns, erfüllt von Dankbarkeit

und Trauer vor der Größe seiner Lebensarbeit, wie vor dem frühen Verlöschen seiner Lebensflamme.

Dem Wunsche Dr. Hendels entsprechend, wurden seine wertvollen Sammlungen und seine Bibliothek mit seinem Ableben Eigentum des Naturhistorischen Museums in Wien. Eine Übersicht über seine dipterologischen Arbeiten sei im folgenden Schriftenverzeichnis gegeben.

### Verzeichnis der dipterologischen Arbeiten Dr. Friedrich Hendels.

1. Ein verschollener *Asilus* Zentraleuropas. Wien. Ent. Zeitg. 1899, p. 111—116.
2. Über eine neue *Sciomyza* aus dem öster. Litoral. Wien. Ent. Zeitg. 1900, p. 89—91.
3. Beitrag zur Kenntnis der *Calliphorinen*. Wien. Ent. Zeitg. 1901, p. 28—33.
4. Untersuchungen über d. europ. Arten d. Gattg. *Tetanocera* im Sinne Schiners. Verhandlg. d. zool. bot. Ges. V. 50, p. 319—358. 1900.
5. Zur Kenntnis der *Tetanocerinen*. Termész. Füzetek. 1901, p. 138—142.
6. Über einige neue oder weniger bekannte europ. *Muscariae* schizometopa. Verhandlg. zool. bot. Ges. V. 51, p. 198—211, 1901.
7. Über die Dipt. Genera *Ctenulus* Rond. u. *Ectinocera* Zett. Wien. Ent. Zeitg. 1901, p. 89—98. 1 Tafel.
8. Dipterol. Anmerkungen. W. E. Z. 1901, p. 197—99.
9. „ „ W. E. Z. 1902, p. 143—46.
10. „ „ W. E. Z. 1902, p. 265.
11. Wird die Art durch d. Form der sekundären Genitalorgane abgestempelt? Wien. Ent. Zeitg. 1902, p. 85—88.
12. Mein Schlußwort über die Methode d. Artunterscheidung Dr. Villeneuve's. *ibid.*, p. 218—220.
13. *Strongylophthalmus*, eine neue Gattg. d. *Psiliden*. Wien. Ent. Zeitg. 1902, p. 179—181 (2 Fig.).
14. Über die system. Stellung d. Dipt. Gattg. *Pseudopomyza* Strobl u. *Rhinoessa* Lw. Wien. Ent. Zeitg. 1902, p. 261—264 (3 Fig.).
15. Revision d. paläarkt. *Sciomyziden*. Abhandlg. d. zool. bot. Ges. Wien. 1902. 94 pag., 1 Tafel.
16. Über d. system. Stellung v. *Tanypeza* Fall. W. E. Z. 1903, p. 201—205.
17. *Rhynchopsilops* n. g. *Anthomydarum*. W. E. Z. 1903, p. 129—131.
18. Synopsis d. paläarkt. *Tetanocera*-Arten. Zeit. Hym. et Dipt. 1903, p. 35—37.
19. Synopsis d. paläarkt. *Elgiva*-Arten. Zeit. Hym. et Dipt. 1903, p. 213—215.
20. *Centrophlebomyia* n. g. *Thyreophorinae*. Zeit. Hym. et Dipt. 1903, p. 215—216.
21. Krit. Bemerkg. z. Systematik d. *Muscidae acalyptr.* W. E. Z. 1903, p. 249—252.

22. Drei neue boreale Muscidae acalyp. Verh. zool. bot. Ges. 1903, p. 383—385,  
1 Fig.
23. Nomina nova für mehrere Gattg. d. acalyptral. Musciden. W. E. Z. 1907,  
p. 98.
24. Neue u. interessante Dipt. aus d. kaiserl. Mus. i. Wien. W. E. Z. 1907,  
p. 223—245, 1 Tafel.
25. Synopsis d. bisher bek. Timia-Arten. Zeitschr. Hym. u. Dipt. 1908,  
p. 1—11.
26. Über d. bisher bek. Dorycera-Arten. Zeitschr. Hym. u. Dipt. 1908,  
p. 104—108.
27. Genera Insectorum Lauxaninae, 66 pag., 3 col. Taf. 1908.
28. Acht neue Pyrgotinen. W. E. Z. 1908, p. 145—153.
29. Nouvelle classif. des mouches à deux ailes Meig. 1800. Mit 1 Kommentar  
herausgegeben. Verh. zool. bot. Ges. 1908, p. 43—69.
30. Genera Insectorum. Pyrgotinae Brüssel 1909, 33 p., 1 Taf. col.
31. Meigens Erstlingsarbeit über Dipteren. W. E. Z. 1909, p. 35—36.
32. Über eine Dipt. Gattg. mit turmartig. Scheitel. Traginops. W. E. Z. 1909,  
p. 44—52.
33. Übersicht über d. bisher bek. Arten d. Pterocallinen. Beitr. Deutsch.  
Ent. Z. 1909, 84 Seiten.
34. Genera Insectorum. Pterocallinae. Brüssel 1909, 50 Seiten, 4 Taf.
35. Drei neue holometope Muscid. aus Asien. W. E. Z. 1909, p. 85—86.
36. Revision d. Chrysomyza-Arten. Zool. Anz. 1909, p. 612—22.
37. Über eine neue paläarkt. Cordylurinen-Gattg., Deutsch. Ent. Zeitg. 1909,  
p. 777—782.
38. Beitrag zur Kenntnis d. Ulidiinen. W. E. Z. 1909, pag. 247—270.
39. Namensänderung. Deutsch. E. Z. 1909.
40. Über eine neue Gattg. Euxesta. Ann. Mus. Nat. Hung. 1909, p. 151—172.
41. Über acalyptr. Musciden. W. E. Z. 1910, p. 101—127.
42. Genera Insectorum. Ulidiinae. Brüssel 1910, 76 Seiten, 4 Taf. col.
43. Über d. Nomenklatur d. Dipt. Gattg. nach Beckers Kat. d. paläarkt.  
Dipt. Bd. 4. Wien. Ent. Zeitg. 1910, p. 307—313.
44. Vier neue mediterrane Otites-Arten. W. E. Z. 1911, p. 9—19.
45. Über d. Typus-Bestimmung von Gattg. ohne ursprüngl. bestimmt. Typus.  
W. E. Z. 1911, p. 89—92.
46. Über d. Sepedon-Arten d. äthiop. u. indoaustral. Region. Ann. Mus.  
Nat. Hung. 1911, p. 266—277.
47. Über von Prof. Aldrich Erhalt. u. einig. and. amerik. Dipt. W. E. Z. 1911,  
p. 19—46.
48. Die Arten d. Dipt. Subf. Richardiinae. Deutsch. Ent. Z. 1911, p. 151—212;  
239—270; 367—396.
49. Genera Insect. Richardiinae. Brüssel 1911, 56 Seiten, 3 col. Taf.
50. Neue Muscidae acalyptrat. W. E. Z. 1912, p. 1—20.
51. Ein Wort über d. Anträge d. Deutsch. zool. Ges., die d. Prioritäts-Gesetz  
einschränken sollen. Ent. Mitteilg. Berlin 1912, p. 225—26.
52. Sauters Formosa-Ausbeute. Genus Dacus Suppl. Ent. Berlin I, 1912,  
p. 15—24, 1 Tafel.
53. Neues über afrik. Chrysomyza-Arten. W. E. Z. 1913, p. 217—218.

54. Sauters Formosa-Ausbeute. Acalyptr. Muscid. I. Berlin 1913, p. 33—43.
55. Sauters Formosa-Ausbeute. Acalyptr. Muscid. II. Berlin 1913, p. 77—112.
56. Die Gattg. Platystoma. Zool. Jahrb. 1913, Jena, p. 55—126, 3 Taf.
57. Angituloides n. g. Dipt. Zeitsch. f. wiss. Ins. Biol. 1913, p. 345.
58. Neue Drosophiliden aus Süd.-Amerika u. Neuguinea, Berl. Ent. Mitteilg. 1913, p. 386—90, 2 Fig.
59. Neue amerik. Dipt. 1. Beitr., Deutsch. Ent. Zeitg. 1913, p. 617—636.
60. Analyt. Übersicht über d. Anastrepha-Arten. W. E. Z. 1914, p. 66—70.
61. Sauters Formosa-Ausbeute. Acalyptrat. Dipt. III. Suppl. Ent. Berlin, 1914, p. 90—117.
62. Neue amerik. Dipteren. 2. Beitr., Deutsch. Ent. Z. 1914, p. 151—176.
63. Neue Beiträge z. Kenntnis d. Pyrgotinen. Archiv f. Natg. 1914, p. 77—118.
64. Die Gattg. d. Bohrfliegen. W. E. Z. 1914, p. 73—98.
65. Die Arten d. Platystominen. Abhandlg. d. zool. bot. Ges. 1914, 410 Seiten, 4 Taf.
66. Genera Insectorum. Platystominae. Brüssel 1914, 179 Seiten, 15 col. Taf.
67. Die Bohrflieg. Südam. Abhandlg. u. Ber. d. kgl. zool. anthrop. ethnogr. Mus. Dresden, V. 14, Nr. 3, 1914, 85 pag., 4 tab. Lichtdr.
68. Eine neue Gattg. d. Oscellinae. Ann. Mus. Nat. Hung., Vol. 12, 1914, p. 247—48, 1 Fig.
69. Berichtig. zu einigen Arbeiten Dr. Enderleins über Dipt. Zool. Anzeiger, V. 44, 1914, p. 497—499.
70. Namensänderg. Ent. Mitteilg. III, 1914, p. 73.
71. Sauters Formosa-Ausbeute. Tephritinae. Ann. Mus. Nat. Hung. 1915, p. 424—67, 2 Taf.
72. Beiträge z. Systematik d. acalyptrat. Musciden. Berlin 1919, p. 294—299.
73. Beiträge z. Kenntnis d. acalyptrat. Musciden. Deutsch. Ent. Zeit. 1917, p. 33—47.
74. Zur Kritik d. strikten Anwendung d. Prioritätsprinzips i. d. Nomenklatur. W. E. Z. 1917, p. 207—271.
75. Neues über Milichinen. Ent. Mitteilg. Berlin 1919, p. 196—200.
76. Die paläarkt. Agromyziden, Berlin, Archiv f. Naturg., 1918, p. 109—174, 1 Taf.
77. Hemeromyia Coqu., eine f. Europa neue Fliegengattg. Verh. zool. bot. Ges., Wien 1919.
78. Neue Cestrotus-Arten des ungar. Nation. Mus. Verhandlg. d. zool. bot. Ges. 1920, p. 74—80.
79. Zwei neue europ. Diptere ngattg. W. E. Z. 1920, p. 53—56.
80. Einige neue Mikropeziden. Deutsch. Ent. Z. 1921, p. 231—35.
81. Nachtrag zu den paläarkt. Agromyziden. Arch. f. Ntgsch. Berlin 1922, p. 174—76.
82. Blattminierende Fliegen. W. Ent. Monatsschr. 1922, p. 65—72.
83. Die paläarkt. Muscidae acalyptratae Girsch. nach ihren Fam. u. Gattg. I. Die Famil. Konowia 1922, p. 145—60; 253—65.
84. Neue europ. Melanagromyza-Arten. Konowia 1923, p. 142—145.
85. Afrikan. Diopsiden. Wien. Ent. Zeitg. 1923, p. 33—42.
86. Blattminierende Fliegen. Deutsch. Ent. Zeitg. 1923, p. 386—400.
87. Sciomyzidae, Gattg. Konowia 1923, p. 203—215.

88. Über das Genus *Parallelomma* u. seine Verwandten in Europa. Ent. Mitteilg. Berlin 1924, p. 82—84.
89. Acht neue europ. Agromyziden. *Konowia* 1924, p. 140—148.
90. Neue europ. Phyllomyza-Arten. *Deutsch. E. Zeit.* 1924.
91. Neue europ. Minierfliegen. 9. Beitrag z. Blattminenkunde Europas. *Konowia* 1925, p. 301—309.
92. Eine neue in *Carduus glaucus* Baumg. blattmin. Anthomyidengattg. aus d. Alpen. *Blätt. f. Morphol. u. Ökologie d. Tiere*, 1925, p. 333—336, 4 Fig.
93. Neue Übersicht über die bisher bekanntgeword. Gattg. d. Lauxaniden. „Diptera“, Paris 1925, Torm II, p. 103—142.
94. Bemerkg. zu Dr. Beckers Arbeit über d. paläarkt. Ephyriden 1926, *Deutsch. Ent. Zeitg.* 1926, p. 353—55.
95. Beiträge zur System. d. Agromyziden. *Zool. Anzeiger*, Bd. 69, Heft 9/10, 1927, p. 248—271, 3 Fig.
96. Beiträge zur Ökologie d. Agromyziden. *Zeitschr. f. Morph. u. Ökologie d. Tiere*, 1927, p. 480—488, 3 Fig.
97. Blattminenkunde Europas. I. Die Dipt. Blattminen u. ihre Erzeuger.
98. Lindners paläarkt. Fliegen. Fam. Trypetidae. 221 Seiten, 1927, 17 Taf., 89 Fig.
99. Einige neue Bohrfliegen (Trypetidae) aus d. Hambg. Mus. *Wien. Ent. Zeitg.* 1927, p. 58—65.
100. Eine neue europ. Lonchaea-Art, deren Larve Borkenkäfer-Räuber ist. *Konowia* VII, 1928, p. 37—39.
101. Über die minierenden europ. Scaptomyza-Arten u. ihre Biologie. *Zool. Anzeig.*, Bd. 76, 1928, p. 289—302 (12 Fig.).
102. Die Tierwelt Deutschl. v. Dahl. 11. Teil. Zweiflügler, Allgem. Teil, Jena 1928, 135 Seiten, 224 Fig.
103. Neue o. wenig bek. Bohrflieg. (Trypetidae). *Entom. Mitteilg. Berlin*, XVII, 1928, p. 341—370.
104. Über zwei meiner Dipt. Gattg., die Dr. Aldrich nicht anerkennen will. 1928, *Konowia*, p. 214—218.
105. Über d. Gattg.-Berechtig. von Multiloptera (?) Coqu. 1928, *Schr. phys. ökon. Ges. Königsberg*, p. 158.
106. Ent. Ergebn. d. schwed. Kamtschatka-Exp. Fam. Cordyluridae etc. *Archiv f. Zool.*, XXI, 1930, p. 1—12, Stockholm.
107. Eine neue interess. Ephyrid. Gattg. *Konowia* 1930, p. 66—70, 3 Fig.
108. Eine neue *Gymnoneura*-Art aus Schweden. *Konowia* 1930, p. 79—80.
109. Die Ausbeute d. Deutsch. Chaco-Exp. 1925/26. Diptera XIX. Ephyridae 1930, *Konowia*, p. 127—155.
110. Entom. Ergebn. d. Schwed. Kamtschatka-Exp. 1920—22. 34. Famil. Sciom., Helom. etc. 1931. *Arkiv f. Zool.* XXIII, Nr. 7.
111. Lindners paläarkt. Fliegen. Agromyzidae.  
1931, Lief. 52, 1. Heft, p. 1—64,  
1931, Lief. 54, 2. Heft, p. 65—128,  
1931, Lief. 56, 3. Heft, p. 129—192,  
1931, Lief. 58, 4. Heft, p. 193—256,  
1932, Lief. 66, 5. Heft, p. 257—320.

112. Nachtrag zu d. paläarkt. Tryp. Bulletin Soc. Ent. d'Egypte, 1931, p. 1—12,  
1 Taf.
113. Neue ägypt. Dipt. aus d. Gruppe d. acalypt. Musciden, 1931, p. 59—73.
114. Krit. u. synom. Bemerkg. über Dipt. Verh. zool. bot. Ges. 81. Bd. Nr. 1—44,  
p. 4—19.
115. Meigens „Nouvelle classif.“ 1932. The Ent. Monthly Mag. Vol. 68,  
p. 59—62.
116. Nochmals „Meig. Nouv. classif.“ Zool. Anzeiger 1932.
117. Die Ausbeute d. Deutsch. Chaco-Exp. 1925/26, XXX—XXXVI, Sciom.,  
Laux. etc. Konowia 1932, p. 98—110 u. 115—145.
118. Zu E. Strands Artikel „Nochmals Nomenklatur u. Ethik.“ 1932, Konowia,  
p. 223—227.
119. Zu Holdhaus „Über d. Ins.-Fauna d. Insel Süd-Georgien“. Zool. Jahrb.  
Abt. f. Syst., Bd. 63, Heft 2, 1932, p. 170—174.
120. Über d. Auftreten der in Schildläusen paras. leb. Dipt. Gattg. Chry-  
sochaetum in Deutschld. 1933, Zeitschr. f. Pflanzenkrankheit., p. 97—103,  
1 Fig.
121. Über einige Typen Wiedemanns u. Schiners von acalyp. Muscid. aus  
Südam. 1933, Rev. d. Ent. III, p. 58—83, 1 Fig.
122. Result. scient. du voyage aux Indes orient. Neerl. du Prince et de la  
Princesse Leop. d. Belgique.  
Tryp., Ortal., Ephydridae, Vol. IV, fasc. 7 (5), p. 27—30, 1933.
123. Lindners Paläarkt. Flieg. 36. Pyrgot. 1933, p. 1—15, 1 Tafel.
124. Neue acalypt. Musciden aus d. paläarkt. Reg. 1933, Deutsch. Entom. Z.,  
p. 39—56, 1 Fig.
125. Muscaria holometopa aus d. Schwed.-Chines. Wissensch. Exp. unter  
Sven Hedin u. Su Ping Chang, 1933.  
Arkiv f. Zool., K. Svensh Vetensh. Akad., Bd. 25 A, Nr. 21, p. 1—18,  
Stockholm.
126. Von Dr. Zürcher 1913—18 in Paraguay gesam. acalypt. Dipt. Rev.  
d. Ent. Vol. 3, 1933, p. 213—224.
127. Rev. d. Tethiniden. 1934. Tijdschrift voor Ent. Deel 79.
128. Übersicht über d. Gattg. d. Pyrgotiden. Diptera Encycl. Ent. VII. 1934,  
p. 141—156, 3 Fig.
129. Wissenschaftl. Ergebn. d. niederl. Exped. in d. Karakorum. Zool. Leipzig,  
Brockhaus, p. 402—404.
130. Besprechg. von Séguys Diptères. Faune d. France — Arb. üb. morph.  
u. taxonom. Ent. Berlin-Dahlem, Bd. 2, Nr. 1, 1935.
131. Bemerkg. zu: The fam. and genera of North American Dipt. by Curran,  
New York 1934, Konowia, Bd. XIV. 1935, p. 51—57.
132. Agromyzidae aus Dipterenfauna d. Kan. Inseln v. Rich. Frey, p. 120—126.  
Soc. scient. Fennica 1936.
133. Ergebn. einer zool. Sammelreise nach Brasil. von Dr. Zerny. X. Teil.  
Diptera. Annal. Naturhist. Mus. Wien. 47. Bd. 1936, p. 61—106, 5 Fig.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Konowia \(Vienna\)](#)

Jahr/Year: 1936

Band/Volume: [15](#)

Autor(en)/Author(s): Lindner Erwin

Artikel/Article: [Friedrich Hendel +. 240-247](#)